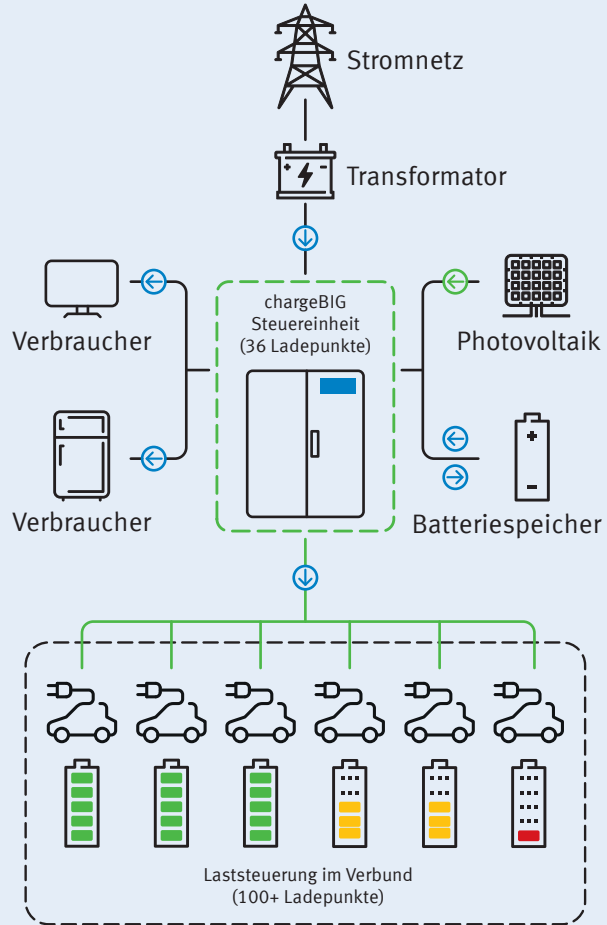


chargeBIG Ladesystem mit anderen Verbrauchern



Wohnungsgenossenschaft Heimkehr eG

Hildesheimer Str. 89

30169 Hannover

T: 0511 98096-0

E: info@heimkehr-hannover.de

I: www.heimkehr-hannover.de

Zentrale

Montag 08:00–16:00 Uhr

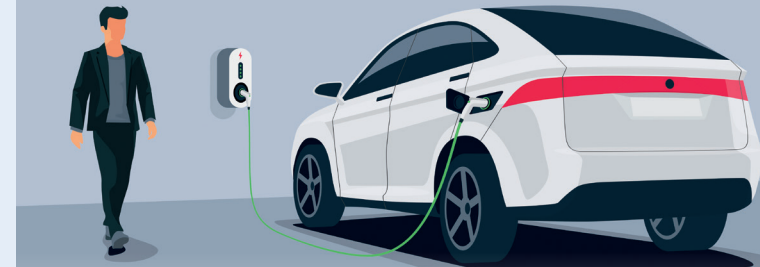
Dienstag 08:00–18:00 Uhr

Mittwoch 08:00–14:00 Uhr

Donnerstag 08:00–17:00 Uhr

Freitag 08:00–13:00 Uhr

Unsere Servicepunkte finden Sie in Döhren,
Linden und Vahrenwald.



VOLLE FAHRT VORAUSS IN RICHTUNG KLIMANEUTRALITÄT

MIT DER HEIMKEHR ZU IHRER EIGENEN WALLBOX

Interesse geweckt?

Dann wenden Sie sich an Ihren Ansprechpartner bei der Heimkehr! Wir stehen Ihnen für eine umfassende Beratung gerne zur Verfügung.

Mobilität neu gedacht

Elektromobilität ist ein zukunftsweisendes Thema, das schon jetzt ein wichtiger Baustein der Energiewende ist. Elektrofahrzeuge leisten einen großen Beitrag zur Klimaneutralität, indem sie deutlich weniger CO₂ erzeugen. Auch die Heimkehr möchte zu diesem bedeutenden Thema beitragen und hat dafür einen Weg gefunden, um den 1. Schritt in die Elektromobilität zu machen: Wenn sich mehrere Mieter eines Hauses für eine Wallbox aussprechen, besteht ab sofort die Möglichkeit, sich kostengünstig eine installieren zu lassen.

Was ist eine Wallbox?

Die SWLB-Wallbox ist eine ortsfest installierte Wandladestation für Elektroautos. Bei einer Installation bekommt jeder Mieter seine eigene Chipkarte, sodass sichergestellt wird, dass keine fremden Personen die Wallbox nutzen können.

Es besteht die Wahl zwischen zwei unterschiedlichen Boxen:

1. wallbe Pro Online M2M (1 Ladepunkt, Typ 2 Steckdose)
2. wallbe Pro Plus (2 Ladepunkte, Typ 2 Steckdose)



wallbe Pro Online M2M

Kostenüberblick



Die Anschaffungskosten, die monatlichen Kosten sowie den Ladestrompreis trägt der Mieter selbst. Die Anschaffungskosten verringern sich, sofern alle Voraussetzungen für eine KfW-Förderung erfüllt sind.

Die Beträge setzen sich wie folgt zusammen:

ANSCHAFFUNGSKOSTEN	
Wallbox (je nach Modell)	1.100,- € bis 2.500,- €
+ Kosten der Montage über einen unserer Serviceanbieter	450,- € bis 800,- €
- KfW-Förderung (Sofern alle Kriterien erfüllt sind)	900,- €
	650,- € bis 2.400,- €
MONATLICHE KOSTEN	
+ Stromvertrag von enercity: Service- preis (pro Monat)	10,- €
+ Erhöhung der Stellplatzmiete (pro Monat)	25,- €
	35,- €
ZZGL. KOSTEN	
+ Ladestrompreis (wird jährlich ab- gebucht)	28,091ct/kWh

Förderung der KfW-Bankengruppe

Wenn folgende Kriterien erfüllt sind, gibt es die Möglichkeit, eine Förderung der KfW zu erhalten und Kosten einzusparen:

- Der Ladepunkt muss über 11 kW Ladeleistung verfügen und auf diese Leistung eingestellt sein.
- Er muss fest verbaut und 3-phasig an die Stromversorgung angeschlossen sein.
- Der Ladepunkt muss eine intelligente Steuerung enthalten und updatefähig sein.
- Der verwendete Strom muss zu 100 % aus erneuerbaren Energiequellen stammen.
- Alle Anforderungen der KfW müssen erfüllt werden, um antragsberechtigt zu sein.

Die Notwendigkeit eines Lastenmanagementsystems

Die Sorge, dass das eigene Auto zu wenig Strom bekommt oder der Hausanschluss wegen einer zu hohen Abnahme überlastet wird, muss niemand haben. Das intelligente Lastenmanagementsystem sorgt dafür, dass die Kapazität dahin verteilt wird, wo sie benötigt wird. Gleichzeitiges Laden ist also jederzeit möglich.

